

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 30. Sitzung (19. TA)

des Rates der Stadt Leverkusen

am Montag, 23.10.2023, Rathaus,
Friedrich-Ebert-Platz 1, 51373

Leverkusen, 5. OG, Ratssaal

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 19:10 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender:

Uwe Richrath

Oberbürgermeister

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Zöhre Demirci

Bürgermeisterin

CDU

Stefan Heibel

Fraktionsvorsitzender

Ina Biermann-Tannenberger

ab TOP 6. ö. S.

Annegret Bruchhausen-Scholich

Michaela Di Padova

Andreas Eckloff

Tim Feister

Jannik Klein

Kerstin Nowack

Frank Schmitz

Rüdiger Scholz

Frank Schönberger

Gisela Schumann

Sven Tahiri

SPD

Milanie Kreutz

Fraktionsvorsitzende

Michael Hüther

Dr. Hans Klose

Eva Ariane Koepke

ab TOP 25 ö. S.

Dirk Löb

Lena-Marie Pütz

Laura Rodriguez
Oliver Ruß
Regina Sidiropulos

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Claudia Wiese
Roswitha Arnold
Stefan Baake
Andreas Bokeloh
Dirk Danlowski
David Dettinger
Christoph Kühl
Gerhard Wölwer

Fraktionsvorsitzende
bis TOP 29 ö. S.

bis TOP 29 ö. S.

BÜRGERLISTE

Karl Schweiger
Peter Viertel

Fraktionsvorsitzender

OP

Markus Pott
Stephan Adams
Oliver Faber

Fraktionsvorsitzender

AfD

Yannick Noe
Andreas Keith
Regina Noe

Fraktionsvorsitzender
bis TOP 29 ö. S.

FDP

Jörg Berghöfer
Uwe Bartels
Valeska Hansen

Fraktionsvorsitzender

DIE LINKE

Keneth Dietrich

Klimaliste Leverkusen

Benedikt Rees

Aufbruch Leverkusen

Markus Beisicht

bis TOP 29 ö. S.

parteilos

Gisela Kronenberg

Es fehlen:

CDU

Bernhard Marewski

Bürgermeister

SPD

Heike Bunde

Bürgermeisterin

CDU

Bernhard Miesen

SPD

Jens Fraustadt

Mohammed Rifi

BÜRGERLISTE

Horst Müller

Verwaltung:

Michael Molitor

Stadtkämmerer

Alexander Lünenbach

Dezernat III

Marc Adomat

Dezernat IV - Stadtdirektor

Andrea Deppe

Dezernat V

Aylin Dogan

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Daniel Greger

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Sascha Jansen

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Cornelia Richrath

Frauenbüro

Guido Krämer

Rechnungsprüfung und Beratung

Heike Leopold

Referentin Dezernat II

Bernd Hibst

Konzernsteuerung - zugeschaltet

Katrin Arndt

Referentin Dezernat III

Christiane Jäger
Melanie Offermann
Sabine Heymann

Mobilität und Klimaschutz - zugeschaltet
Referentin Dezernat IV
Referentin Dezernat V

Zuhörer in nichtöffentlicher Sitzung:

Julian Frohloff
Sven Weiss

SPD-Fraktion
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Tonbandaufnahme:

Thilo Koppen

ALP Media

Schriftführung:

Carsten Scholz

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>		<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung	8
2	Niederschriften	8
	Vertagte Anträge/Vorlagen aus der Sitzung des Rates vom 25.09.2023	8
	Angelegenheiten des Rates und der Rechnungsprüfung	8
3	Tagesordnungen der Ratssitzungen - Antrag der FDP-Fraktion vom 19.09.2023 - Nr.: 2023/2458	8
	Dezernat II	10
4	Sperrung des Bereichs Manforter Straße, Willy-Brandt-Ring und Heymannstraße bei Heimspielen von Bayer 04 - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE (Eingang 31.07.2023) - m. Stn. v. 23.08.2023 - Nr.: 2023/2354	10
5	Bürgerbeteiligung bei der Evaluation der Parkplatzsituation - Antrag der AfD-Fraktion vom 06.09.2023 - Nr.: 2023/2446	10
	Dezernat III	10
6	Einrichtung eines Seniorenrates - Bürgerantrag vom 03.08.2023 (eing. am 07.08.2023) - Beschluss des Ausschusses für Bürgereingaben und Umwelt vom 04.09.2023 - m. Stn. v. 11.09.2023 - m. erg. Schreiben vom 19.10.2023 - Nr.: 2023/2437	10
7	Beauftragter für Fußgänger und Barrierefreiheit - Antrag der SPD-Fraktion vom 26.06.2023 - Nr.: 2023/2290	11
8	Einrichtung eines Gremiums zum Aufenthaltsrecht - Antrag des Integrationsrates vom 21.03.2023 - Nr.: 2023/2382	11
9	Remigius-Krankenhaus - Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 23.06.2023 - m. Schr. Klinikum v. 07.08.2023 - Nr.: 2023/2321	12
10	Sprachmittlung im Gesundheitswesen - Antrag des Integrationsrates vom 07.02.2023 - Nr.: 2023/2375	12
11	Förderung einer halben Stelle für die AWO für die Weiterführung und Weiterentwicklung von ehrenamtlich geführten Projekten am Berliner Platz für die Zielgruppe Familien mit Migrationshintergrund ab Februar 2024 - m. erg. Kennzahlen v. 13.10.2023 - Nr.: 2023/2294	12
	Dezernat IV	13

12	Nutzung des großen Saals der Musikschule für Veranstaltungen des Integrationsrates und der von der Stadt geförderten Migrantenvereine - Antrag des Integrationsrates vom 23.05.2023 - Nr.: 2023/2374	13
	Dezernat V	13
13	Parkplatz Stauffenbergstraße	13
13.1	Quartierparkhaus Stauffenbergstraße - Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 27.06.2023 - Nr.: 2023/2330	13
13.2	Neuordnung der Parkraumnutzung auf dem Parkplatzareal Stauffenbergstraße - Antrag der FDP-Fraktion vom 13.07.2023 - Nr.: 2023/2331	14
14	Nein zur geplanten Windkraftanlage im Bereich Hitdorf-Monheim! - Antrag der AfD-Fraktion vom 06.09.2023 - Nr.: 2023/2443	14
15	Überprüfung der Notwendigkeit eines privaten Sicherheitsdienstes - Antrag der FDP-Fraktion vom 07.06.2023 - Nr.: 2023/2317	14
16	Sachstandsbericht zum aktuellen Zustand des Baumbestandes - Antrag der AfD-Fraktion vom 06.09.2023 - Nr.: 2023/2445	15
	Anträge/Vorlagen	15
	Angelegenheiten des Rates und der Rechnungsprüfung	15
17	Auflösung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung KulturStadt Leverkusen (KSL) mit Ablauf des 31.12.2023 - m. Erg. v. 13.10.2023 - Nrn.: 2023/2372 und 2023/2372/1	15
18	Bildung des Kulturausschusses mit Wirkung ab dem 01.01.2024, Zusammensetzung und Befugnisse - Nr.: 2023/2478	16
19	Wahl der Mitglieder des Kulturausschusses und ihrer persönlichen Vertretungen mit Wirkung ab dem 01.01.2024 - m. Erg. v. 19.10.2023 - Nrn.: 2023/2479 und 2023/2479/1	18
20	2. Änderung der Zuständigkeitsordnung des Rates der Stadt Leverkusen vom 02.11.2020 - m. erg. Synopse v. 20.10.2023 - Nr.: 2023/2480	21
21	Verteilung der Ausschussvorsitze und der stellvertretenden Ausschussvorsitze mit Wirkung ab dem 01.01.2024 - m. Erg. v. 20.10.2023 - Nrn.: 2023/2481 und 2023/2481/1	24
22	Namentliche Benennung der Ausschussvorsitzenden und ihrer ersten und zweiten Stellvertretungen mit Wirkung ab dem 01.01.2024 - m. Erg. v. 20.10.2023 - Nrn.: 2023/2482 und 2023/2482/1	26
	Dezernat II	28

23	Erteilung von Weisungen gem. § 113 Abs. 1 GO NRW - Änderung des Gesellschaftsvertrages der Klinikum Leverkusen Service GmbH (KLS) - Nr.: 2023/2282	28
24	Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH (WfL) - Anteilskauf Stadt Leverkusen - Außerplanmäßige Mittelbereitstellung - Erteilung von Weisung gem. gem. § 113 Abs. 1 GO NRW, Änderung des Gesellschaftsvertrages der WfL - Nr.: 2023/2363	29
25	Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Leverkusen für Vergnügungen besonderer Art (Vergnügungssteuersatzung) vom 19.12.2005 - Nr.: 2023/2477	30
26	Besetzung der Organe von Unternehmen und Einrichtungen - Nr.: 2023/2505	31
	Dezernat V	32
27	Umbesetzung des Umlegungsausschusses - Nr.: 2023/2486	32
	Nachtragsanträge/-vorlagen	33
28	Elternbeiträge zur Kindertagesbetreuung - Erlass Elternbeiträge ab 01.08.2023 bis 31.12.2023 zum Ausgleich energiekrisenbedingter Kostensteigerungen - Nr.: 2023/2518	33
29	Autobahnausbau bei Leverkusen	33
29.1	Arbeitskreis aus Politik und Stadtgesellschaft zum Autobahnausbau in Leverkusen einschließlich der PWC-Anlage - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 13.10.2023 - Nr.: 2023/2475	33
29.2	Umsetzung der Weisung der Bezirksregierung Köln zur Herausgabe von Katasterdaten - Nr.: 2023/2516	34
30	Gegen Terror und Antisemitismus - Antrag der Fraktionen CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, BÜRGERLISTE, Opladen Plus und FDP sowie Rf. Kronenberg (Einzelvertreterin) vom 20.10.2023 - Nr.: 2023/2532	34
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 8/2023)	35

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Herr Oberbürgermeister Richrath eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung wurde ein Antrag der Fraktionen CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, BÜRGERLISTE, OP, FDP und von Rf. Kronenberg zur Aufnahme eines neuen Tagesordnungspunktes mit dem Betreff „Gegen Terror und Antisemitismus“ angekündigt. Rh. Hebbel (CDU) bittet um Aufnahme des Antrags in die Tagesordnung.

Herr Oberbürgermeister Richrath schlägt vor, diesen Antrag als Tagesordnungspunkt 30 aufzunehmen und nach Tagesordnungspunkt 3 zu beraten.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt anschließend über die Arbeitstagesordnung einschließlich des neuen Tagesordnungspunktes 30 abstimmen.

dafür: 42 (OB, 12 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 FDP, 2 AfD, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)
dagegen: 1 (Aufbruch Leverkusen)
Enth.: 1 (Klimaliste Leverkusen)

2 Niederschriften

Es liegen keine Niederschriften vor.

Vertagte Anträge/Vorlagen aus der Sitzung des Rates vom 25.09.2023

Angelegenheiten des Rates und der Rechnungsprüfung

3 Tagesordnungen der Ratssitzungen - Antrag der FDP-Fraktion vom 19.09.2023 - Nr.: 2023/2458

Rh. Adams (OP) beantragt, die Anträge auf den Tagesordnungen der Ratssitzungen in der Reihenfolge ihres Eingangs einzusortieren.

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) beantragt, die Tagesordnungen der Ratssitzungen nach Dringlichkeiten zu sortieren.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt zunächst über den Antrag von Rh. Adams (OP), die Anträge auf den Tagesordnungen der Ratssitzungen in der Reihenfolge ihres Eingangs einzusortieren, abstimmen.

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 11 (2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 AfD, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen)
dagegen: 30 (OB, 12 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Enth.: 2 (1 FDP, 1 parteilos)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Daraufhin lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über den Antrag von Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen), die Tagesordnungen der Ratssitzungen nach Dringlichkeiten zu sortieren, abstimmen.

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 3 (2 BÜRGERLISTE, 1 Klimaliste Leverkusen)
dagegen: 37 (OB, 12 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 FDP, 1 parteilos)
Enth.: 4 (2 AfD, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Abschließend lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über den Antrag Nr. 2023/2458 abstimmen.

Beschluss:

Die Tagesordnungen des Rates werden - wie bisher - in Reihenfolge der Dezernate aufgerufen.

Die Verwaltungsvorlagen sind den politischen Anträgen ebenbürtig zu behandeln.

dafür: 25 (12 CDU, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 AfD, 3 FDP, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)
dagegen: 17 (OB, 8 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Enth.: 2 (1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 DIE LINKE)

Frau Bürgermeisterin Demirci übernimmt die Sitzungsleitung.

Dezernat II

- 4 Sperrung des Bereichs Manforter Straße, Willy-Brandt-Ring und Heymannstraße bei Heimspielen von Bayer 04
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE (Eingang 31.07.2023)
- m. Stn. v. 23.08.2023
- Nr.: 2023/2354

Rh. Schweiger (BÜRGERLISTE) bittet die Verwaltung darum, eine verstärkte Kontrolle der Siedlung an Heimspieltagen in der BayArena auch in den Folgesaisons durchzuführen.

Die Verwaltung sagt dies zu.

Daraufhin zieht Rh. Schweiger (BÜRGERLISTE) den Antrag zurück.

- 5 Bürgerbeteiligung bei der Evaluation der Parkplatzsituation
- Antrag der AfD-Fraktion vom 06.09.2023
- Nr.: 2023/2446

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 3 (AfD)
dagegen: 40 (OB, 12 CDU, 8 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Dezernat III

- 6 Einrichtung eines Seniorenrates
- Bürgerantrag vom 03.08.2023 (eing. am 07.08.2023)
- Beschluss des Ausschusses für Bürgereingaben und Umwelt vom 04.09.2023
- m. Stn. v. 11.09.2023
- m. erg. Schreiben vom 19.10.2023
- Nr.: 2023/2437

Rh. Heibel (CDU) stellt im Verlauf der Diskussion für die CDU-Fraktion einen Antrag auf geheime Abstimmung. Das erforderliche Quorum von 11 Stimmen für eine geheime Abstimmung ist somit erfüllt.

Rh. Pott (OP) beantragt, dass die Verwaltung die Einrichtung eines Seniorenrates in der Form eines Beirates, analog zum Naturschutzbeirat, prüfen mö-

ge. Das Prüfungsergebnis soll in einem späteren Sitzungsturnus dem Bürgerantrag gegenübergestellt werden. Im Lichte beider Konzepte soll erst dann eine Entscheidung gefällt werden.

Da der Bürgerantrag der weitergehende Antrag ist, erklärt Frau Bürgermeisterin Demirci, dass sie zunächst über diesen geheim abstimmen lassen möchte.

Für die geheime Abstimmung werden vom Rat folgende Stimmzähler*innen benannt:

Rf. Nowack (CDU), Rh. Hüther (SPD), Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Rh. Schweiger (BÜRGERLISTE) und Rh. Adams (OP).

Frau Bürgermeisterin Demirci lässt anschließend über den Bürgerantrag geheim abstimmen.

Nach Abschluss des Wahlgangs und der Auszählung verkündet Frau Bürgermeisterin Demirci das Ergebnis:

abgegebene Stimmen:	46
ungültige Stimmen:	0
gültige Stimmen:	46
dafür:	18
dagegen:	25
Enth.:	3

Damit ist der Bürgerantrag abgelehnt.

Mit der Ablehnung des Bürgerantrags erübrigt sich eine Abstimmung über den Antrag von Rh. Pott (OP).

- 7 Beauftragter für Fußgänger und Barrierefreiheit
- Antrag der SPD-Fraktion vom 26.06.2023
- Nr.: 2023/2290

Rh. Hebbel (CDU) beantragt die Vertagung in den nächsten Sitzungsturnus.

Frau Bürgermeisterin Demirci lässt über den Vertagungsantrag abstimmen.

- einstimmig -

- 8 Einrichtung eines Gremiums zum Aufenthaltsrecht
- Antrag des Integrationsrates vom 21.03.2023
- Nr.: 2023/2382

Rh. Hebbel (CDU) beantragt die Vertagung in den nächsten Sitzungsturnus.

Frau Bürgermeisterin Demirci lässt über den Vertagungsantrag abstimmen.

dafür: 39 (OB, 13 CDU, 7 SPD, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)

dagegen: 3 (AfD)

9 Remigius-Krankenhaus

- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 23.06.2023

- m. Schr. Klinikum v. 07.08.2023

- Nr.: 2023/2321

Herr Oberbürgermeister Richrath erklärt, dass er sich in einem intensiven Austausch mit Frau Dr. Mitrenga-Theusinger und Herrn Dr. Schumann, den Geschäftsführer/innen des Klinikums Leverkusen befindet, mit dem Ziel, das Remigius-Krankenhaus mit dem Klinikum Leverkusen zusammenzuführen.

Rh. Pott (OP) erklärt den Antrag daraufhin für erledigt.

10 Sprachmittlung im Gesundheitswesen

- Antrag des Integrationsrates vom 07.02.2023

- Nr.: 2023/2375

Frau Bürgermeisterin Demirci lässt über die Erledigung des Antrags abstimmen.

dafür: 41 (OB, 13 CDU, 8 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 2 AfD, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)

dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

Enth.: 2 (1 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)

11 Förderung einer halben Stelle für die AWO für die Weiterführung und Weiterentwicklung von ehrenamtlich geführten Projekten am Berliner Platz für die Zielgruppe Familien mit Migrationshintergrund ab Februar 2024

- m. erg. Kennzahlen v. 13.10.2023

- m. erg. Kennzahlen v. 13.10.2023

- Nr.: 2023/2294

Beschluss:

Der Rat der Stadt Leverkusen stimmt der Förderung der Stelle in einem Umfang von 19,5 Stunden bei der Arbeiterwohlfahrt (AWO), Kreisverband Leverkusen e. V., zur Weiterführung und Weiterentwicklung von ehrenamtlich geführten Projekten am Berliner Platz für die Zielgruppe „Familien mit Migrationshintergrund“ zu.

dafür: 23 (OB, 7 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE,

2 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)
dagegen: 3 (2 AfD, 1 Aufbruch Leverkusen)
Enth.: 16 (13 CDU, 3 OP)

Dezernat IV

- 12 Nutzung des großen Saals der Musikschule für Veranstaltungen des Integrationsrates und der von der Stadt geförderten Migrantenvereine
- Antrag des Integrationsrates vom 23.05.2023
- Nr.: 2023/2374

Herr Beigeordneter Adomat erklärt, dass er mit dem Leiter der Musikschule gesprochen hat. Wie bisher auch, kann der Vorsitzende des Integrationsrates den großen Saal der Musikschule problemlos für Veranstaltungen erhalten, wenn er sich telefonisch bei der Musikschule meldet.

Frau Bürgermeisterin Demirci lässt aufgrund der Stellungnahme von Herrn Beigeordneten Adomat über eine Nichtbefassung des Antrags abstimmen.

dafür: 40 (OB, 13 CDU, 8 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 2 OP, 2 AfD, 3 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)
dagegen: 3 (1 BÜRGERLISTE, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen)

Dezernat V

- 13 Parkplatz Stauffenbergstraße
13.1 Quartierparkhaus Stauffenbergstraße
- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 27.06.2023
- Nr.: 2023/2330

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 7 (3 OP, 3 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)
dagegen: 38 (OB, 12 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

- 13.2 Neuordnung der Parkraumnutzung auf dem Parkplatzareal Stauffenbergstraße
- Antrag der FDP-Fraktion vom 13.07.2023
- Nr.: 2023/2331

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 7 (3 OP, 3 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen)
dagegen: 38 (OB, 12 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 parteilos)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

- 14 Nein zur geplanten Windkraftanlage im Bereich Hitdorf-Monheim!
- Antrag der AfD-Fraktion vom 06.09.2023
- Nr.: 2023/2443

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 5 (1 CDU, 3 AfD, 1 Aufbruch Leverkusen)
dagegen: 37 (OB, 11 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)
Enth.: 3 (2 BÜRGERLISTE, 1 Klimaliste Leverkusen)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

- 15 Überprüfung der Notwendigkeit eines privaten Sicherheitsdienstes
- Antrag der FDP-Fraktion vom 07.06.2023
- Nr.: 2023/2317

Rh. Berghöfer (FDP) bittet darum, über den Antrag im Sinne eines Prüfantrags abzustimmen.

Rh. Hebbel (CDU) konkretisiert den Prüfantrag dahingehend, dass die Verwaltung ein Sicherheitskonzept entwickelt, das auf die Sicherheitsbedarfe der Mitarbeitenden angepasst ist.

Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) bittet außerdem darum, den Personalrat dabei zu beteiligen.

Frau Bürgermeisterin Demirci lässt über den Antrag in diesem Sinne abstimmen

Beschluss:

Die Verwaltung entwickelt ein Sicherheitskonzept, das auf die Sicherheitsbedarfe der Mitarbeitenden angepasst ist und prüft unter Einbeziehung des Personalrates, ob:

1. der Einsatz eines privaten Sicherheitsdienstes bei der Stadtverwaltung auf die Dienststellen Bürgerbüro in den Luminaden sowie Verwaltungsgebäude Goetheplatz beschränkt werden kann und Einsätze am Rat-hauseingang sowie beim Fachbereich Straßenverkehr entfallen können.
2. bestehende Verträge mit dem Sicherheitsdienst zum nächstmöglichen Zeitpunkt angepasst werden können.

- einstimmig -

- 16 Sachstandsbericht zum aktuellen Zustand des Baumbestandes
- Antrag der AfD-Fraktion vom 06.09.2023
- Nr.: 2023/2445

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 5 (3 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)
dagegen: 38 (OB, 12 CDU, 8 SPD, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜR-
GERLISTE, 3 OP, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Anträge/Vorlagen

Angelegenheiten des Rates und der Rechnungsprüfung

- 17 Auflösung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung KulturStadt Leverkusen (KSL)
mit Ablauf des 31.12.2023
- m. Erg. v. 13.10.2023
- Nrn.: 2023/2372 und 2023/2372/1

Beschluss:

1. Zur Auflösung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung KulturStadt Leverkusen mit Ablauf des 31.12.2023 wird die als Anlage 1 zur Niederschrift beigefügte aktualisierte „Satzung der Stadt Leverkusen zur Auflösung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung KulturStadt Leverkusen und zur Aufhebung der Satzung für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung KulturStadt

Leverkusen, genannt „KulturStadtLev“ (KSL) vom 12. Mai 2010“ beschlossen.

2. Die Betriebsleitung der KulturStadt Leverkusen wird mit Ablauf des 31.12.2023 abberufen.
3. Der Betriebsausschuss KulturStadtLev (BKSL) wird mit Ablauf des 31.12.2023 aufgelöst.
4. Die Entscheidung über die Entlastung der Betriebsleitung der KulturStadt Leverkusen in Bezug auf die noch ausstehenden Jahresabschlüsse 2021, 2022 und 2023 obliegt ab dem 01.01.2024 dem Rat der Stadt Leverkusen.
5. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das Anzeigeverfahren entsprechend den Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) einzuleiten.

dafür: 34 (OB, 11 CDU, 7 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 FDP, 3 AfD, 1 parteilos)
dagegen: 8 (2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)
Enth.: 2 (CDU)

18 Bildung des Kulturausschusses mit Wirkung ab dem 01.01.2024, Zusammensetzung und Befugnisse
- Nr.: 2023/2478

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) bittet um Mitteilung, ob der zukünftige Kulturausschuss auch für die Förderung der freien Kulturszene zuständig ist.

Herr Beigeordneter Adomat erklärt, dass die Zuständigkeit für die freie Kulturszene von der KSL zum Büro 18 verlagert wird und somit der Kulturausschuss für diese zuständig sein wird.

Rf. Arnold (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) bittet darum, die Beschlussfassung zur Vorlage Nr. 2023/2478 um die Zuständigkeit des Kulturausschusses zu ergänzen und unter 3. a) des BeschlusSENTwurfes den Text: „(künftig: Institut für Stadtkultur und Stadtgeschichte)“ zu streichen.

Herr Oberbürgermeister Richrath sagt zu, dementsprechend über die Vorlage abstimmen zu lassen.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt zunächst über die Ziffer 1 des BeschlusSENTwurfes der Vorlage abstimmen.

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Leverkusen bildet mit Wirkung ab dem 01.01.2024 gemäß § 57 Absatz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) den folgenden Ausschuss:

Kulturausschuss.

- dafür: 40 (OB, 13 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)
- dagegen: 3 (1 BÜRGERLISTE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)
- Enth.: 3 (OP)

Anschließend lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über die Ziffern 2 und 3 des Beschlusssentwurfes der Vorlage abstimmen.

Beschluss:

2. Die Anzahl der Ausschussmitglieder für den mit Wirkung ab dem 01.01.2024 gebildeten Kulturausschuss wird auf 17 stimmberechtigte Mitglieder (Ratsmitglieder oder sachkundige Bürger*innen gemäß § 58 Absatz 3 GO NRW) sowie eine*n sachkundige*n Einwohner*in gemäß § 58 Absatz 4 GO NRW festgelegt. Für alle Ausschussmitglieder (Ratsmitglieder, sachkundige Bürger*innen, sachkundige*r Einwohner*in) des mit Wirkung ab dem 01.01.2024 gebildeten Kulturausschusses wird festgelegt, dass diese je eine persönliche Vertretung haben sollen.
3. Für den mit Wirkung ab dem 01.01.2024 gebildeten Kulturausschuss werden gemäß § 58 Absatz 1 GO NRW die folgenden Befugnisse festgelegt:
 - a) Der Kulturausschuss ist beratend zuständig für die Angelegenheiten des Fachbereiches 18 „Kultur und Stadtmarketing“ mit den Stabsstellen Museum Morsbroich und Stadtarchiv der Stadtverwaltung sowie der freien Szene.
 - b) Soweit im Einzelfall nicht eine gesetzliche oder satzungsgemäße ausschließliche Zuständigkeit des Rates, einer Bezirksvertretung oder des Oberbürgermeisters besteht, ist der Kulturausschuss für die in seiner Beratungskompetenz (s. Beschlusspunkt 3.a)) liegenden Angelegenheiten in den folgenden Fällen auch zur Entscheidung ermächtigt:
 - aa) Erteilung von Aufträgen an den Oberbürgermeister, insbesondere zur
 - Prüfung von Angelegenheiten, vor allem in Bezug auf den gegenwärtigen Sachstand sowie die Machbarkeit und die zeitliche und finanzielle Realisierung von möglichen Maßnahmen,
 - Erstellung von Konzepten,
 - Einholung sachverständiger Stellungnahmen und Gutachten.
 - bb) Freigabe von Haushaltsmitteln entsprechend den Festlegungen

- im Haushaltsplan sowie notwendige Entscheidungen über die Verwendung solcher Mittel.
- cc) Entscheidungen nach den Vergaberichtlinien der Stadt Leverkusen.
- c) Soweit im Einzelfall nicht eine gesetzliche oder satzungsgemäße ausschließliche Zuständigkeit des Rates, einer Bezirksvertretung oder des Oberbürgermeisters besteht, ist der Kulturausschuss unbeschadet seiner weiteren gesetzlichen Zuständigkeiten zur Entscheidung wie folgt ermächtigt:

- Programmplanungen, Richtlinien und Konzeptionen zur Förderung der Kultur.

dafür: 38 (13 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)
dagegen: 3 (2 BÜRGERLISTE, 1 Klimaliste Leverkusen)
Enth.: 4 (3 OP, 1 Aufbruch Leverkusen)

Herr Oberbürgermeister Richrath hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

- 19 Wahl der Mitglieder des Kulturausschusses und ihrer persönlichen Vertretungen mit Wirkung ab dem 01.01.2024
- m. Erg. v. 19.10.2023
- Nrn.: 2023/2479 und 2023/2479/1

Rh. Beisicht (Aufbruch Leverkusen) widerspricht der offenen Abstimmung und bittet um geheime Wahl der Mitglieder des Kulturausschusses.

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) erklärt, dass bei einer Person auf den eingereichten Listen eine Inkompatibilität zwischen Amt und Mandat bestehe.

Da die SPD-Fraktion das Vorschlagsrecht besitzt, schlägt Rf. Kreuz (SPD) zu Ziffer 2 des Beschlussentwurfes der Vorlage als sachkundige Einwohnerin Frau Naima Azemmat und als deren Vertreter Herrn Jannis Goudoulakis vor.

Herr Greger (01) erläutert das von der Verwaltung vorbereitete Verfahren zu der geheimen Wahl zum Beschlusspunkt 1. Er stellt fest, dass kein einheitlicher Wahlvorschlag vorliegt und verweist auf die vorliegenden Vorschläge der Fraktionen.

Er erklärt, dass sich das Wahlverfahren nach § 50 Abs. 3 GO NRW (Verhältnisswahl mit anschließender Besetzung nach dem Zählverfahren Hare-Niemeyer anhand der eingereichten Wahlvorschläge) richtet.

Anschließend präsentiert Herr Greger (01) den Stimmzettel zu der Wahl zum Beschlusspunkt 1 der Vorlage.

Es werden folgende Listen gebildet:

- Liste 1 (CDU)
- Liste 2 (SPD)
- Liste 3 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
- Liste 4 (BÜRGERLISTE)
- Liste 5 (OP)
- Liste 6 (AfD)
- Liste 7 (FDP)

Dabei werden die Mitglieder und jeweiligen Vertreter*innen gemeinsam gewählt.

Für die geheime Abstimmung werden vom Rat folgende Stimmzähler*innen benannt:

Rf. Nowack (CDU), Rh. Hüther (SPD), Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Rh. Schweiger (BÜRGERLISTE) und Rh. Adams (OP).

Herr Greger (01) erklärt zu der von Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) vorgebrachten Inkompatibilität zwischen Amt und Mandat bei einer Person, dass eine Prüfung durch die Verwaltung ergeben hat, dass keine Inkompatibilität vorliegt.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt anschließend im ersten Wahlgang über die Ziffer 1 des Beschlussentwurfes der Vorlage geheim abstimmen.

Nach Abschluss des Wahlgangs und der Auszählung verkündet Herr Oberbürgermeister Richrath die Ergebnisse:

Liste 1 (CDU)
abgegebene Stimmen: 13

Liste 2 (SPD)
abgegebene Stimmen: 10

Liste 3 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
abgegebene Stimmen: 9

Liste 4 (BÜRGERLISTE)
abgegebene Stimmen: 2

Liste 5 (OP)
abgegebene Stimmen: 4

Liste 6 (AfD)
abgegebene Stimmen: 3

Liste 7 (FDP)
abgegebene Stimmen: 3

dagegen: 1

Herr Oberbürgermeister Richrath hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Nach Anwendung des Verhältniswahlrechtes ergibt sich daraus folgender Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Leverkusen wählt mit Wirkung ab dem 01.01.2024 als stimmberechtigte Mitglieder des Kulturausschusses (Ratsmitglieder oder sachkundige Bürger*innen gemäß § 58 Absatz 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW)) und ihre persönlichen Vertretungen:

Nr.	Mitglied	Vertreter*in
1	Rh. Marewski, Bernhard (CDU)	Rh. Feister, Tim (CDU)
2	Rf. Bruchhausen-Scholich, Annegret (CDU)	Rf. Nowack, Kerstin (CDU)
3	Rf. Schumann, Gisela (CDU)	Rh. Scholz, Rüdiger (CDU)
4	sB Ehrhardt, Martin (CDU)	sB Hilke-meier, Christina (CDU)
5	sB Omankowsky, Albrecht (CDU)	sB Wollenhaupt, Gerda (CDU)
6	Rf. Kreutz, Milanie (SPD)	Rh. Hüther, Michael (SPD)
7	Rh. Dr. Klose, Hans (SPD)	Rf. Bunde, Heike (SPD)
8	sB Hungerberg, Sunnhild (SPD)	sB Muschan, Dieter (SPD)
9	sB Fraustadt, Holger (SPD)	sB Kampschulte, Nils (SPD)
10	Rf. Arnold, Roswitha (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	Rf. Wiese, Claudia (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
11	Rh. Bokeloh, Andreas (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	Rh. Dettinger, David (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
12	sB Thomanek, Georg (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	sB Dr. Pausch, Stefan (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
13	Rh. Schweiger, Karl (BÜRGERLISTE)	Rh. Viertel, Peter (BÜRGERLISTE)
14	Rh. Adams, Stephan (Opladen Plus)	Rh. Faber, Oliver (Opladen Plus)
15	sB Fritscher, Michael (Opladen Plus)	sB von Laszewski, Marcus (Opladen Plus)
16	Rh. Noe, Yannick (AfD)	Rf. Noe, Regina (AfD)
17	Rf. Hansen, Valeska (FDP)	Rh. Berghöfer, Jörg (FDP)

Herr Greger (01) erläutert anschließend den Stimmzettel zu der Wahl zum Beschlusspunkt 2 der Vorlage.

Daraufhin lässt Herr Oberbürgermeister Richrath im zweiten Wahlgang über

folgende Besetzung zum Beschlusspunkt 2 der Vorlage geheim abstimmen:

Mitglied: Naima Azemmat
Vertreter: Jannis Goudoulakis

Nach Abschluss des Wahlgangs und der Auszählung verkündet Herr Oberbürgermeister Richrath die Ergebnisse:

Mitglied: Naima Azemmat
Vertreter: Jannis Goudoulakis

abgegebene Stimmen:	45
ungültige Stimmen:	0
gültige Stimmen:	45
dafür:	28
dagegen:	14
Enth.:	3

Somit ergibt sich folgender Beschluss:

2. Der Rat wählt mit Wirkung zum 01.01.2024 als sachkundige*n Einwohner*in gemäß § 58 Absatz 4 GO NRW des Kulturausschusses und ihre/seine persönliche Vertretung:

Mitglied: Naima Azemmat
und
Vertreter: Jannis Goudoulakis

- 20 2. Änderung der Zuständigkeitsordnung des Rates der Stadt Leverkusen vom 02.11.2020
- m. erg. Synopse v. 20.10.2023
- Nr.: 2023/2480

Beschluss:

Die Zuständigkeitsordnung des Rates der Stadt Leverkusen vom 02.11.2020 wird mit Wirkung ab dem 01.01.2024 wie folgt geändert:

1.
§ 2 „Bildung der Ausschüsse“ wird wie folgt geändert:

Als neue Ziffer 2 wird „Kulturausschuss (K)“ aufgenommen.

Die bisherige Ziffer 8 „Betriebsausschuss KulturStadtLev (BKSL)“ entfällt.

Die Nummerierungen der weiteren Ausschüsse werden dementsprechend angepasst.

2.

§ 3 „Zusammensetzung der Ausschüsse“ wird wie folgt geändert:

In Absatz 1 wird die Ziffer 2 wie folgt neu gefasst:

- „2. Der Kulturausschuss besteht aus
- a) 17 stimmberechtigten Mitgliedern (Ratsmitglieder oder sachkundige Bürger gemäß § 58 Absatz 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW)) sowie
 - b) einem sachkundigen Einwohner gemäß § 58 Absatz 4 GO NRW.“

In der neuen Ziffer 3 (alt Ziffer 2) zum Rechnungsprüfungsausschuss wird „der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW)“ ersetzt durch „GO NRW“.

Die bisherige Ziffer 8 zum Betriebsausschuss KulturStadtLev entfällt.

Die Nummerierungen der weiteren Ausschüsse werden dementsprechend angepasst.

3.

§ 4 „Beratungskompetenzen der Ausschüsse“ wird wie folgt geändert:

In Absatz 1 wird das Komma am Ende des zweiten Spiegelstriches durch das Wort „sowie“ ersetzt. Am Ende des dritten Spiegelstriches wird das Wort „sowie“ durch einen Punkt ersetzt. Der letzte Spiegelstrich „- des Büros Stadtmarketings“ wird gestrichen.

Absatz 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Der Kulturausschuss ist beratend zuständig für die Angelegenheiten des Fachbereichs Kultur und Stadtmarketing mit den Stabsstellen Museum Morsbroich und Stadtarchiv der Stadtverwaltung sowie der freien Szene.“

Der bisherige Absatz 8 zum Betriebsausschuss KulturStadtLev entfällt.

Die Nummerierungen der Absätze der weiteren Ausschüsse werden dementsprechend angepasst.

Der neue Absatz 8 (alt Absatz 7) zum Schulausschuss wird um folgende Zuständigkeiten vor dem Spiegelstrich „- des Fachbereichs Schulen“ ergänzt:

- „- der Stabsstelle Volkshochschule im Dezernat für Bildung, Jugend und Sport,
- der Stabsstelle Musikschule im Dezernat für Bildung, Jugend und Sport,
- der Stabsstelle Stadtbibliothek im Dezernat für Bildung, Jugend und Sport,

- der Stabstelle Jugendkunstgruppen im Dezernat für Bildung, Jugend und Sport,“

4.

§ 5 „Allgemeine Entscheidungskompetenzen der Ausschüsse“ wird wie folgt geändert:

Die bisherige Ziffer 3 entfällt.

Ziffer 4 (alt) wird neu als Ziffer 3 aufgenommen.

5.

§ 6 „Besondere Entscheidungskompetenzen einzelner Ausschüsse“ wird wie folgt geändert:

In Ziffer 1 Buchstabe a) wird das Komma am Ende durch das Wort „sowie“ ersetzt. Unter Buchstabe b) wird das Wort „sowie“ am Ende durch einen Punkt ersetzt.

Die Ziffer 2 wird wie folgt neu gefasst:

„2. Der Kulturausschuss entscheidet über Programmplanungen, Richtlinien und Konzeptionen zur Förderung der Kultur.“

Die Nummerierungen der weiteren Ausschüsse werden dementsprechend angepasst.

In der neuen Ziffer 3 (alt Ziffer 2) Buchstabe c) zum Finanz- und Digitalisierungsausschuss wird das Wort „sowie“ am Ende gestrichen. Unter Buchstabe d) wird der Punkt am Ende durch das Wort „sowie“ ersetzt.

Die neue Ziffer 6 (alt Ziffer 5) zum Schulausschuss wird wie folgt geändert:

Unter Buchstabe d) wird das Wort „sowie“ durch ein Komma ersetzt.
Unter Buchstabe e) wird der Punkt am Ende durch das Wort „sowie“ ersetzt.
Neu aufgenommen wird der Buchstabe „f.) Programmplanungen der Stabsstellen Volkshochschule, Musikschule, Stadtbibliothek und Jugendkunstgruppen.“

dafür: 40 (13 CDU, 8 SPD, 8 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 1 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)

dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

Enth.: 1 (Aufbruch Leverkusen)

Herr Oberbürgermeister Richrath hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

- 21 Verteilung der Ausschussvorsitze und der stellvertretenden Ausschussvorsitze mit Wirkung ab dem 01.01.2024
- m. Erg. v. 20.10.2023
- Nrn.: 2023/2481 und 2023/2481/1

Herr Greger (01) erläutert die aufgrund der eingegangenen Vorschläge nach D'Hondt errechnete Verteilung der Ausschussvorsitze.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt zunächst über die Ziffer 1 des Beschlusssentwurfes der Vorlage abstimmen.

Beschluss:

1. Für jede*n Ausschussvorsitzende*n sollen mit Wirkung ab dem 01.01.2024 zwei Stellvertreter*innen bestimmt werden.

dafür: 39 (13 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 FDP, 1 parteilos)

dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

Enth.: 5 (3 AfD, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen)

Herr Oberbürgermeister Richrath hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Somit ergibt sich folgende Verteilung der Ausschussvorsitze

2. Die Ausschussvorsitze werden mit Wirkung ab dem 01.01.2024 wie folgt auf die Fraktionen verteilt:

Nr.	Ausschuss	Fraktion
1.	Kulturausschuss	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
2.	Rechnungsprüfungsausschuss	SPD
3.	Finanz- und Digitalisierungsausschuss	CDU
4.	Ausschuss für Bürgereingaben und Umwelt	SPD
5.	Wahlprüfungsausschuss	CDU
6.	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren	SPD
7.	Schulausschuss	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
8.	Betriebsausschuss Sportpark Lever-	CDU

	kusen	
9.	Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen	CDU

3. Die ersten stellvertretenden Ausschussvorsitze werden mit Wirkung ab dem 01.01.2024 wie folgt auf die Fraktionen verteilt:

Nr.	Ausschuss	Fraktion
1.	Kulturausschuss	CDU
2.	Rechnungsprüfungsausschuss	CDU
3.	Finanz- und Digitalisierungsausschuss	SPD
4.	Ausschuss für Bürgereingaben und Umwelt	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
5.	Wahlprüfungsausschuss	SPD
6.	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren	CDU
7.	Schulausschuss	CDU
8.	Betriebsausschuss Sportpark Leverkusen	SPD
9.	Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen	SPD

4. Die zweiten stellvertretenden Ausschussvorsitze werden mit Wirkung ab dem 01.01.2024 wie folgt auf die Fraktionen verteilt:

Nr.	Ausschuss	Fraktion
1.	Kulturausschuss	SPD
2.	Rechnungsprüfungsausschuss	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
3.	Finanz- und Digitalisierungsausschuss	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4.	Ausschuss für Bürgereingaben und Umwelt	CDU

5.	Wahlprüfungsausschuss	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
6.	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
7.	Schulausschuss	SPD
8.	Betriebsausschuss Sportpark Leverkusen	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
9.	Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

- 22 Namentliche Benennung der Ausschussvorsitzenden und ihrer ersten und zweiten Stellvertretungen mit Wirkung ab dem 01.01.2024
- m. Erg. v. 20.10.2023
- Nrn.: 2023/2482 und 2023/2482/1

Herr Greger (01) erläutert die Zuteilung der Ausschussvorsitze aufgrund der eingegangenen Vorschläge der Fraktionen.

Es ergibt sich folgende namentliche Verteilung der Ausschussvorsitze:

1. Als Ausschussvorsitzende werden mit Wirkung ab dem 01.01.2024 benannt:

Nr.	Ausschuss	Vorsitzende*r
1.	Kulturausschuss	Rf. Arnold, Roswitha (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
2.	Rechnungsprüfungsausschuss	Rf. Kreuz, Milanie (SPD)
3.	Finanz- und Digitalisierungsausschuss	Rf. Bruchhausen-Scholich (CDU)
4.	Ausschuss für Bürgereingaben und Umwelt	Rh. Löb, Dirk (SPD)
5.	Wahlprüfungsausschuss	Rh. Scholz, Rüdiger (CDU)
6.	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren	Rh. Ruß, Oliver (SPD)
7.	Schulausschuss	Rh. Wölwer, Gerd (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
8.	Betriebsausschuss Sportpark Leverkusen	Rh. Feister, Tim (CDU)

9.	Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen	Rh. Schönberger, Frank (CDU)
----	--	------------------------------

2. Als erste stellvertretende Ausschussvorsitzende werden mit Wirkung ab dem 01.01.2024 benannt:

Nr.	Ausschuss	Erste*r stellvertretende*r Vorsitzende*r
1.	Kulturausschuss	Rf. Bruchhausen-Scholich (CDU)
2.	Rechnungsprüfungsausschuss	Rf. Bruchhausen-Scholich (CDU)
3.	Finanz- und Digitalisierungsausschuss	Rf. Kreutz, Milanie (SPD)
4.	Ausschuss für Bürgereingaben und Umwelt	Rh. Bokeloh, Andreas (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
5.	Wahlprüfungsausschuss	Rh. Dr. Klose, Hans (SPD)
6.	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren	Rh. Feister, Tim (CDU)
7.	Schulausschuss	Rh. Marewski, Bernhard (CDU)
8.	Betriebsausschuss Sportpark Leverkusen	Rf. Bunde, Heike (SPD)
9.	Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen	Rf. Pütz, Lena-Marie (SPD)

3. Als zweite stellvertretende Ausschussvorsitzende werden mit Wirkung ab dem 01.01.2024 benannt:

Nr.	Ausschuss	Zweite*r stellvertretende*r Vorsitzende*r
1.	Kulturausschuss	Rh. Dr. Klose, Hans (SPD)
2.	Rechnungsprüfungsausschuss	Rh. Danlowski, Dirk (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
3.	Finanz- und Digitalisierungsausschuss	Rh. Baake, Stefan (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

4.	Ausschuss für Bürgereingaben und Umwelt	Rh. Feister, Tim (CDU)
5.	Wahlprüfungsausschuss	Rh. Kühl, Christoph (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
6.	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren	Rf. Demirci, Zöhre (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
7.	Schulausschuss	Rh. Dr. Klose, Hans (SPD)
8.	Betriebsausschuss Sportpark Leverkusen	Rh. Wölwer, Gerd (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
9.	Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen	Rh. Kühl, Christoph (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Dezernat II

- 23 Erteilung von Weisungen gem. § 113 Abs. 1 GO NRW
- Änderung des Gesellschaftsvertrages der Klinikum Leverkusen Service GmbH (KLS)
- Nr.: 2023/2282

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) fragt zum in Ziffer 2.2 des neuen Gesellschaftsvertrages der Klinikum Leverkusen Service GmbH aufgeführten Satz „Die zu erbringenden Dienstleistungen können auch gegenüber Dritten erbracht werden“, wer mit „Dritte“ gemeint ist und welche konkreten Dienstleistungen diesen gegenüber erbracht werden sollen. Er bittet außerdem um Auskunft, ob diese Dritte gemeinnützig sein müssen, oder ob es auch wirtschaftlich tätige Unternehmen sein dürfen.

Herr Oberbürgermeister Richrath sagt eine Beantwortung zu.

Rh. Dietrich (DIE LINKE) beantragt, im neuen Gesellschaftsvertrag alle Personenbezeichnungen ausschließlich in der weiblichen Form zu verwenden.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt über den Antrag abstimmen.

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 3 (1 BÜRGERLISTE, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen)
dagegen: 35 (OB, 13 CDU, 6 SPD, 6 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 AfD, 1 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)
Enth.: 5 (2 SPD, 1 BÜRGERLISTE, 2 FDP)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Anschließend lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über die Vorlage Nr. 2023/2282 abstimmen.

Beschluss:

1. Den Vertreterinnen und Vertretern der Stadt Leverkusen in der Gesellschafterversammlung der KLS wird gem. § 113 Abs. 1 GO NRW Weisung erteilt, den Änderungen des Gesellschaftsvertrages nach Maßgabe der Begründung zuzustimmen.
2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das Anzeigeverfahren bei der Bezirksregierung Köln einzuleiten.
3. Soweit eventuelle Änderungen des Gesellschaftsvertrages, die den materiellen Gehalt nicht berühren, erforderlich sind, wird der Oberbürgermeister ermächtigt, diese vorzunehmen.

dafür: 39 (OB, 13 CDU, 6 SPD, 6 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 AfD, 3 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)

dagegen: 2 (1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen)

Rh. Danlowski (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) hat gem. § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung nicht teilgenommen.

- 24 Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH (WfL)
- Anteilskauf Stadt Leverkusen
- Außerplanmäßige Mittelbereitstellung
- Erteilung von Weisung gem. § 113 Abs. 1 GO NRW, Änderung des Gesellschaftsvertrages der WfL
- Nr.: 2023/2363

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) beantragt, die Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH aufzulösen und in die Kernverwaltung als Amt für Wirtschaftsförderung zu reintegrieren.

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt über den Antrag abstimmen.

dafür: 8 (2 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)

dagegen: 37 (OB, 13 CDU, 7 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 FDP, 1 parteilos)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Anschließend lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über die Vorlage Nr.

2023/2363 abstimmen.

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Leverkusen beschließt den Erwerb der Anteile der Sparkasse Leverkusen (20%) und der Currenta GmbH & Co. OHG (1,01%) an der WfL mit Wirkung zum 01.01.2024 und beauftragt die Verwaltung, alle mit dem Anteilskauf verbundenen Maßnahmen einzuleiten.
2. Der Rat der Stadt Leverkusen bevollmächtigt die Verwaltung, nach Maßgabe der Begründung,
 - außerplanmäßig Finanzmittel in Höhe von insgesamt 202.900,00 €
 - bei der Finanzstelle PN 82001507012001, Finanzposition 784300 zur Verfügung zu stellen.
3. Nach Beschluss zu 1. wird den Vertreter*innen der Stadt Leverkusen in der Gesellschafterversammlung der WfL gem. § 113 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) Weisung erteilt, Änderungen des Gesellschaftsvertrages der WfL, die den in der als Anlage 1 zur Vorlage beigefügten Synopse dargestellt sind, zuzustimmen.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, alle in Verbindung mit dem Anteilskauf an der WfL erforderlichen Regelungen zu treffen bzw. Handlungen vorzunehmen, insbesondere:
 - das Anzeigeverfahren nach § 115 (1) lit. b GO NRW einzuleiten und
 - die erforderliche notarielle Beurkundung zu veranlassen.
5. Soweit eventuelle Änderungen des Gesellschaftsvertrages, die den materiellen Gehalt nicht berühren, erforderlich sind, wird der Oberbürgermeister ermächtigt, diese vorzunehmen.

dafür: 37 (OB, 13 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 OP, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 1 parteilos)

dagegen: 7 (2 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)

Enth.: 2 (1 OP, 1 FDP)

- 25 Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Leverkusen für Vergnügungen besonderer Art (Vergnügungssteuersatzung) vom 19.12.2005
- Nr.: 2023/2477

Beschluss:

Der Rat der Stadt Leverkusen beschließt die als Anlage 2 zur Niederschrift beigefügte Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Vergnügungssteuer in der Stadt Leverkusen für Vergnügungen besonderer

Art (Vergnügungssteuersatzung) vom 19.12.2005 rückwirkend zum 01.01.2023.

dafür: 41 (OB, 10 CDU, 9 SPD, 7 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 AfD, 3 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)

dagegen: 1 (Klimaliste Leverkusen)

26 Besetzung der Organe von Unternehmen und Einrichtungen
- Nr.: 2023/2505

Rh. Beisicht (Aufbruch Leverkusen) widerspricht der offenen Abstimmung und bittet darum, getrennt geheim wählen zu lassen.

Herr Greger (01) erläutert, dass mit zwei genau bezeichneten Stimmzetteln gewählt werden soll und erläutert den konkreten Inhalt der beiden Stimmzettel.

Für die geheime Wahl werden vom Rat folgende Stimmzähler*innen benannt: Rf. Nowack (CDU), Rh. Hüther (SPD), Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Rh. Schweiger (BÜRGERLISTE) und Rh. Adams (OP).

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt anschließend über folgende Bestellungen geheim abstimmen:

Verbandsversammlung des Wupperverbandes
Mitglied
Herr Bernd Hibst

Verbandsversammlung des Wupperverbandes
stellvertretendes Mitglied
Herr Bürgermeister Marewski

Nach Abschluss des Wahlgangs und der Auszählung verkündet Herr Oberbürgermeister Richrath die Ergebnisse:

Verbandsversammlung des Wupperverbandes
Mitglied
Herr Bernd Hibst

abgegebene Stimmen:	47
ungültige Stimmen:	0
gültige Stimmen:	47
dafür:	39
dagegen:	6
Enth.:	2

Verbandsversammlung des Wupperverbandes

stellvertretendes Mitglied
Herr Bürgermeister Marewski

abgegebene Stimmen:	47
ungültige Stimmen:	0
gültige Stimmen:	47
dafür:	34
dagegen:	13
Enth.:	0

Somit ergibt sich folgender Beschluss:

Der Rat der Stadt Leverkusen schlägt der Verbandsversammlung des Wupperverbandes zur Wahl in den Verbandsrat vor:

Mitglied

stellvertretendes Mitglied

Herr Bernd Hibst

Herr Bürgermeister Bernhard Marewski.

Dezernat V

27 Umbesetzung des Umlegungsausschusses
- Nr.: 2023/2486

Rh. Beisicht (Aufbruch Leverkusen) widerspricht der offenen Abstimmung und bittet um geheime Abstimmung zu Punkt 2 des Beschlussentwurfes.

Herr Greger (01) erläutert, dass es sich bei Punkt 1 des Beschlussentwurfes um eine Kenntnisnahme handelt. Zu Punkt 2 kann eine geheime Abstimmung beantragt werden. Gegenvorschläge sind jedoch nicht zulässig.

Für die geheime Abstimmung werden vom Rat folgende Stimmzähler*innen benannt:

Rf. Nowack (CDU), Rh. Hüther (SPD), Rh. Kühl (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Rh. Schweiger (BÜRGERLISTE) und Rh. Adams (OP).

Daraufhin lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über den Punkt 2 des Beschlussentwurfes geheim abstimmen:

Nach Abschluss der geheimen Abstimmung und der Auszählung verkündet Herr Oberbürgermeister Richrath das Ergebnis zu Punkt 2 des Beschlussentwurfes:

abgegebene Stimmen:	46
ungültige Stimmen:	0
gültige Stimmen:	46
dafür:	40
dagegen:	5

Enth.: 1

Somit ergibt sich folgender Beschluss:

1. Rh. Sven Tahiri (CDU) wird als stellvertretendes Mitglied des Umlungsausschusses der Stadt Leverkusen abbestellt.
2. Rh. Mohammed Rifi (SPD) wird zum stellvertretenden Mitglied des Umlungsausschusses der Stadt Leverkusen bestellt.

Nachtragsanträge/-vorlagen

- 28 Elternbeiträge zur Kindertagesbetreuung
- Erlass Elternbeiträge ab 01.08.2023 bis 31.12.2023 zum Ausgleich energiekrisenbedingter Kostensteigerungen
- Nr.: 2023/2518

Beschluss:

Der Rat beschließt, dass die Elternbeiträge gemäß der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in einer Tageseinrichtung für Kinder, in Tagespflege oder in der offenen Ganztagschule im Primarbereich in der Stadt Leverkusen in der zurzeit gültigen Fassung rückwirkend ab 01.08.2023 bis 31.12.2023 allen Eltern in den Einkommensstufen 2 bis 7 vollständig und in den Stufen 8 und 9 zur Hälfte erlassen werden.

- einstimmig -

- 29 Autobahnausbau bei Leverkusen
- 29.1 Arbeitskreis aus Politik und Stadtgesellschaft zum Autobahnausbau in Leverkusen einschließlich der PWC-Anlage
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 13.10.2023
- Nr.: 2023/2475

Rh. Viertel (BÜRGERLISTE) bittet darum, darüber abstimmen zu lassen, die Sitzungen des Arbeitskreises öffentlich stattfinden zu lassen.

Hierüber lässt Herr Oberbürgermeister Richrath abstimmen.

dafür: 7 (2 BÜRGERLISTE, 3 AfD, 1 Klimaliste Leverkusen, 1 Aufbruch Leverkusen)
dagegen: 37 (OB, 13 CDU, 7 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 3 OP, 3 FDP, 1 parteilos)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Aufgrund der Aussage von Frau Beigeordneter Deppe im Verlauf der Diskussion, dass die Protokolle der Sitzungen des Arbeitskreises veröffentlicht werden, erklärt Rh. Viertel (BÜRGERLISTE) den übrigen Teil des Antrags für erledigt.

29.2 Umsetzung der Weisung der Bezirksregierung Köln zur Herausgabe von Katasterdaten
- Nr.: 2023/2516

1. Der Rat nimmt das Schreiben der Bezirksregierung Köln vom 12.10.2023 zur Kenntnis.
2. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Verwaltung auf Grundlage des Schreibens der Bezirksregierung Köln vom 12.10.2023
 - der bestandskräftigen Weisung der Katasteraufsicht der Bezirksregierung Köln vom 31.07.2023 zur Herausgabe der am 15.05.2022 von der Gravionic GmbH beantragten Katasterdaten Folge leisten wird und
 - in entsprechender Weise auch die am 08.11.2022 von der Gravionic GmbH beantragten Katasterdaten an diese herausgegeben wird.

30 Gegen Terror und Antisemitismus
- Antrag der Fraktionen CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, BÜRGERLISTE, Opladen Plus und FDP sowie Rf. Kronenberg (Einzelvertreterin) vom 20.10.2023
- Nr.: 2023/2532

Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) beantragt, über die Punkte des Beschlussentwurfes des Antrags Nr. 2023/2532 getrennt abstimmen zu lassen.

Rh. Beisicht (Aufbruch Leverkusen) stellt folgenden Ergänzungsantrag zu Ziffer 1 des Beschlussentwurfes des Antrags Nr. 2023/2532:

„Der Rat der Stadt Leverkusen verurteilt die flächendeckende Bombardierung des Gaza-Streifens und den drohenden Genozid dort.“

Herr Oberbürgermeister Richrath lässt zunächst über den Antrag von Rh. Rees (Klimaliste Leverkusen) auf Einzelabstimmung der Punkte des Beschlussentwurfes abstimmen.

dafür: 2 (1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen)
dagegen: 42 (OB, 12 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 AfD, 2 FDP, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Anschließend lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über den Ergänzungsantrag von Rh. Beisicht (Aufbruch Leverkusen) abstimmen.

dafür: 1 (Klimaliste Leverkusen)
dagegen: 43 (OB, 12 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 AfD, 2 FDP, 1 DIE LINKE, 1 Aufbruch Leverkusen, 1 parteilos)
Enth.: 1 (Klimaliste Leverkusen)

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Abschließend lässt Herr Oberbürgermeister Richrath über den Antrag Nr. 2023/2532 abstimmen.

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Leverkusen verurteilt den Angriff der palästinensischen Terrororganisation Hamas auf den israelischen Staat und das jüdische Volk.
2. Der Rat der Stadt Leverkusen zeigt sich erschüttert, dass die israelische Flagge vor dem Rathaus wiederholt entwendet wurde. Er unterstützt den Oberbürgermeister nachdrücklich in seinem Vorhaben, die israelische Flagge als Zeichen der Solidarität vor dem Rathaus zu hissen. Zudem bittet der Rat die Verwaltung zu prüfen, ob der Rathausvorplatz mit Videokameras überwacht werden kann, um etwaige Taten zu verhindern oder jedenfalls besser verfolgen zu können.
3. Der Rat der Stadt Leverkusen fordert die Verwaltung auf, in Zusammenarbeit mit den örtlichen Schulen, der VHS und ausgewählten Vereinen einen Aktionstag gegen Antisemitismus zu initiieren, der sich mit Antisemitismus in der Vergangenheit und Gegenwart beschäftigt. Ziel des Aktionstages ist es, die Schülerinnen und Schüler, Bürgerinnen und Bürger über die Fakten zu informieren sowie für den Kampf gegen Antisemitismus in der Gesellschaft zu sensibilisieren.

dafür: 42 (OB, 12 CDU, 8 SPD, 9 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 2 BÜRGERLISTE, 3 OP, 3 AfD, 3 FDP, 1 parteilos)
dagegen: 1 (Aufbruch Leverkusen)
Enth.: 2 (1 DIE LINKE, 1 Klimaliste Leverkusen)

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 8/2023)

Zu z.d.A.: Rat Nr. 8 vom 29.09.2023, Seite 262 erklärt Rf. Wiese (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), dass sie zur Beschlusskontrolle Nr. 2022/1493 - „Möglichkeit digitaler Gremienarbeit in die Geschäftsordnung des Rates aufnehmen“ Fragen an die Verwaltung gestellt hat und bittet um Mitteilung, ob und wann diese beantwortet werden. Herr Oberbürgermeister Richrath sagt eine Be-

antwortung zu.

Rh. Viertel (BÜRGERLISTE) fragt, wann die in z.d.A.: Rat Nr. 8 vom 29.09.2023 auf Seite 244 erwähnte Auswertung der Verkehrszählung auf der Hitdorfer Straße und Ringstraße stattfindet.

Frau Beigeordnete Deppe erklärt, dass ein genauer Termin noch nicht benannt werden kann. Da das Ergebnis in die Bauleitplanung einfließen wird, ist die Verwaltung bemüht, die Auswertung zeitnah zu erstellen.

Herr Oberbürgermeister Richrath schließt die öffentliche Sitzung gegen 19:05 Uhr.

Uwe Richrath
Oberbürgermeister
Sitzungsleitung
TOP 1 - 3, 17 -30

Zöhre Demirci
Bürgermeisterin
Sitzungsleitung
TOP 4 - 16

Carsten Scholz
Schriftführer